

## Renenco AG

# Durch eine breitere Aufstellung als bisher soll das künftige Wachstum abgesichert werden

*Seit im Geschäftsjahr 2004 der Turnaround gelungen ist (s. NJ 12/05), befindet sich die Renenco AG auf einem profitablen Wachstumskurs. Über eine Kapitalerhöhung werden nun Mittel für die Ausweitung der Projekte auf andere Bereiche der Erneuerbaren Energien und auf neue Regionen eingesammelt.*

Die präsentierten Zahlen zum ersten Halbjahr 2006 sprechen eine klare Sprache: Nachdem bereits im Geschäftsjahr 2005 mit einem Umsatzanstieg auf € 1.95 (1.38) Mio. und einem Gewinnsprung auf € 0.80 (0.13) Mio. ein großer Erfolg erreicht werden konnte, liegen die Erlöse nunmehr bereits nach sechs Monaten bei € 2.22 Mio. und es wird ein Ergebnis von € 0.46 Mio. ausgewiesen. Zum Teil resultiert das starke Wachstum zwar aus dem Umstand, dass die Renenco AG immer öfter als Generalunternehmerin auftritt, womit ein höherer Umsatz durch die Bücher läuft, doch auch bereinigt zeigt der Trend klar nach oben. Auf eine Dividende müssen die Aktionäre trotzdem

noch lange warten: Erst nach dem Ausgleich der Verlustvorräte von mehr als € 6 Mio. ist voraussichtlich im Jahr 2009 mit einer Ausschüttung zu rechnen.

### Neues Projekt in der Geothermie

Das dynamische Wachstum soll in den kommenden Jahren fortgesetzt werden. Verschiedene neue Projekte wurden begonnen, darunter erstmals auch im Bereich der Photovoltaik, so dass ein weiterer Schritt weg von der Fokussierung auf die Windkraft und hin zu anderen Erneuerbaren Energien getan wurde. Geplant ist darüber hinaus der Einstieg in die Felder Biogas und Biomasse; entwickelt wird zudem ein Projekt im Bereich der Geothermie. Mit Blick auf die anstehende Novellierung des EEG erscheint diese Ausweitung des Geschäfts sinnvoll, da sich vermutlich neue Förderschwerpunkte ergeben werden.

### Regionale Ausweitung

Regional soll die Renenco AG ebenfalls breiter aufgestellt werden. Verstärkt wird das Engagement unter anderem in Frankreich und in Griechenland, aber auch die osteuropäischen Länder sollen, entsprechende Rahmenbedingungen vorausgesetzt, angegangen werden.

### Großaktionär garantiert Kapitalerhöhung

Zur Finanzierung der verschiedenen Vorhaben soll eine Kapitalerhöhung durchgeführt werden, die von den Aktionären in einer außerordentlichen Hauptversammlung am 18. Dezember 2006 beschlossen worden ist. Durch die Ausgabe von bis zu 10.6 Mio. neuen Aktien zu € 1.01 wird sich das Grundkapital um bis zu 50 % auf € 31.9 (21.2) Mio. erhöhen, so dass der Gesellschaft insgesamt € 10.6 Mio. zufflie-

ßen. Garantiert wird die Kapitalmaßnahme durch den Großaktionär Babcock Brown GmbH, über dessen Einstieg wir bereits in NJ 6/06 berichtet hatten. Zwischenzeitlich ist dessen Beteiligung auf knapp 80 % ausgebaut worden.

### Rückflüsse von € 6 Mio. aus Spanien

Ein Teil der frischen Mittel wird auch zur Vorfinanzierung von Windkraftanlagen und Dünnschichtmodulen benötigt, bei denen zurzeit lange Wartefristen einzukalkulieren sind und hohe Anzahlungen von den Lieferanten gefordert werden. Insgesamt summiert sich der Mittelbedarf aus heutiger Sicht auf € 30 Mio. Gedeckt werden soll dieser Betrag zum einen über die Kapitalerhöhung, zum anderen über eine Ausschüttung von € 6 Mio. aus dem Windpark La Muela. Weitere € 3.5 Mio. werden aus dem laufenden Cashflow eingeplant. Die verbleibende Lücke von € 10 Mio. soll nach der Planung des Unternehmens über zeitliche Verschiebungen geschlossen werden.

**Matthias Wahler**

## UNTERNEHMENS DATEN

### Renenco AG

Nußbaumstr. 10, 80336 München

Telefon (089) 3839320

Internet: [www.renenco.de](http://www.renenco.de)

ISIN DE0007660821

21 234 990 Stückaktien, AK € 21 234 990

ao. HV am 18.12.2006

Handel bei Valora

Kurse am 20.12.2006: € 0.75 G  
(10 000 St.) / € 0.99 B (2600 St.)

Letzter Kurs am 12.12.2006:  
€ 0.79 (2300 St.)

## FAZIT

Die **Renenco AG** ist nun doch auf einen soliden Wachstumskurs eingeschwenkt und weist steigende Gewinne aus. Mit der Kapitalerhöhung stehen außerdem die Mittel zur Verfügung, um die gewünschte breitere Aufstellung des Geschäfts zu erreichen. Der Aktienkurs hat sich mit Ankündigung der Kapitalerhöhung, die vom Großaktionär garantiert wird, auf ein Niveau knapp unter € 1.- deutlich erhöht und sollte bei Fortsetzung des positiven Trends durchaus noch über Potenzial verfügen. **M. W.**